



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat 11014 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herrn Dr. André Hahn  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET [www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)

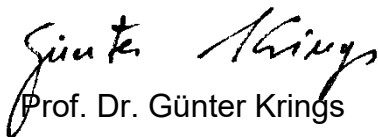
DATUM 21. April 2021

BETREFF **Ihre Frage 4/41 für die Fragestunde des Deutschen Bundestages am  
21.04.2021**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die von Ihnen gestellte Frage übersende ich die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen  
in Vertretung

  
Prof. Dr. Günter Krings

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

## Fragestunde im Deutschen Bundestag am 21. April 2021

### Frage 41 des Abgeordneten Dr. André Hahn

---

#### Frage:

*Inwieweit ist veränderte Förderpolitik der Stiftung Deutsche Sporthilfe, zum Beispiel über das Projekt „Our House“ (siehe <https://www1.wdr.de/fernsehen/sport-inside/video-bmx-wakeboard-und-co-neue-wege-der-sportfoerderung-100.html>) mit der Bundesregierung angesichts der Tatsache, dass die Deutsche Sporthilfe nach meiner Ansicht auch vom Bund beträchtliche finanzielle Mittel erhält, abgestimmt, und wie beurteilt die Bundesregierung diese Veränderung, für die wohlmöglich auch Steuergelder eingesetzt werden?*

#### Antwort:

Die Stiftung Deutsche Sporthilfe (DSH) ist eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts und fördert als solche die deutschen Spitzensportlerinnen und –sportler eigenverantwortlich und unabhängig. Sie setzt hierfür eigene finanzielle Mittel ein, die sie zum überwiegenden Teil aus Spenden und Zuwendungen privater Förderer sowie Event-, Förderer- und Benefizprogrammen erwirtschaftet. Auch die Sportbriefmarken des Bundesministeriums der Finanzen leisten einen Beitrag. Öffentliche Haushaltsmittel zur Finanzierung ihrer Aufgaben erhält die DSH nicht.

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat stellt Haushaltsmittel ausschließlich für die unmittelbare Athletenförderung (7 Millionen Euro pro Jahr) und den Aufbau einer Altersvorsorge für die deutschen Spitzensportlerinnen und –sportler (2,7 Millionen Euro pro Jahr) als Bestandteil des umfassenden Förderprogramms der DSH bereit. Diese Mittel werden von der DSH lediglich verwaltet und fließen vollständig an die geförderten Spitzensportlerinnen und –sportler. Die Verwaltung und Abwicklung dieser beiden Förderbausteine erbringt die DSH als Eigenbeitrag. Aus Haushaltsmitteln des Bundes werden nur Olympia- bzw. Perspektivkader aus olympischen Disziplinen gefördert.